



— JAHRE — FREIWILLIGE SINGEN FEUERWEHR



JUBILÄUM 2016

Bestandsaufnahme

Ausblick

Veranstaltungstipps

HERTRICH METZGEREI



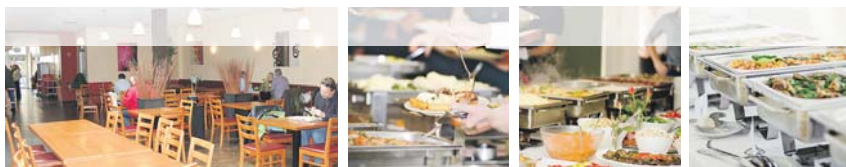
Unsere Metzgerei

Qualität, Frische und Geschmack sind in unserem Fleischereibetrieb die wichtigsten Grundregeln. Mit großer Sorgfalt und höchsten Ansprüchen produzieren wir unsere Fleischereiprodukte.

Ob Rind, Schwein, Wild oder Geflügel, in unserer Metzgerei finden Sie jede Fleischsorte in ausgezeichneter Qualität. Wir achten bei der Auswahl unserer Waren auf Herstellungsland und -ort, auf die Fütterung und Haltung der Tiere.

HERTRICH *Scheffelstube*

Immer wechselnde Menues - lecker und preiswert. Ausprobieren lohnt sich!



Unser Catering bereitet die Speisen frisch zu und bringt Sie Ihnen termingenaue zum richtigen Zeitpunkt auf Ihr Fest. Warme Speisen werden Ihnen in sogenannten »chafing-dish« angeliefert, dies sind Edelstahlwarmbehälter, die mithilfe eines Wasserbades die Speisen per Stromanschluss ohne Probleme bis zu 2 Stunden warm halten.

Scheffelstraße 23 | 78224 Singen
www.metzgerei-hertrich.de



Wir helfen in jeder Situation

Einbruch- und Brandanlagen Videoüberwachung

Casicuro GmbH

Gaisenrain 24
D - 78224 Singen

Telefon 0 77 31 / 99 48-0

Telefax 0 77 31 / 99 48-99

Sicherheits- & Alarmsysteme
Telekommunikationssysteme

casicuro

Das Systemhaus für Sicherheits- und Kommunikationstechnik



Feuerwehrkommandant Andreas Egger im Interview

Gut aufgestellte Feuerwehr

Wochenblatt: 70 Singener gründeten 1866 eine freiwillige Feuerwehr - ihr Gründungskommandant war Fridolin Baumgartner. Wie schätzt 150 Jahre später der Singener Feuerwehrkommandant Andreas Egger die aktuelle Situation ein?

Andreas Egger: Die Feuerwehr Singen ist gut aufgestellt. Die Abteilung Stadt verfügt derzeit über 104 Mitglieder, acht hauptamtliche Kräfte, davon fünf Gerätewarte. Eigentlich gab es in Singen immer ungefähr 100 Feuerwehrmänner. Doch aufgrund der Problematik bei der Tagesverfügbarkeit wäre eine Anzahl von 150 Mitgliedern in Zukunft wünschenswert.

WB: Gibt es deshalb das sogenannte rollierende System?

Andreas Egger: Auch wenn schon früher die sechs Abteilungen der Ortsteile als erste zu Hilfe gerufen wurden, haben wir in beiderseitigem Einverständnis vor anderthalb Jahren das rollierende System eingeführt. Das bedeutet, dass bei bestimmten Stichworten, wie etwa Wohnungsbrand, eine Abteilung aus dem Ortsteil, die im wöchentlichen Rhythmus wechselt, dazu alarmiert wird.

WB: Es gibt die Vorgabe, dass die Feuerwehr nach Alarmierung in zehn Minuten am Einsatzort sein soll. Ist dies zu gewährleisten?

Andreas Egger: Da viele Einsätze in der Innenstadt sind, ist die durchschnittliche Einsatzzeit sogar bloß drei Minuten. Doch alleine durch die räumliche Distanz etwa zum Industriegebiet können wir nur 80 bis 85 Prozent der Einsätze in der vorgegebenen Zeit erreichen.

WB: Sie sind jetzt seit 1. Januar 2003 hauptamtlicher Feuerwehrkommandant von Singen. 1983 sind Sie in die Singener Jugendfeuerwehr eingetreten, seit 1987 gehören Sie zu den Einsatzkräften.

Andreas Egger: Ich bin in Singen aufgewachsen. Deshalb bin ich stolz und froh, dass ich die Möglichkeit habe, in »meiner Feuerwehr« wirken und mitgestalten zu können. Nach Rudolf Schrodin (1966-1981), Uli Müller (1983-1991) war ich bis 2000 Jugendwart,

wurde dann zum stellvertretenden Abteilungskommandant Stadt gewählt, bevor ich ab 2001 kommissarisch das Amt des Kommandanten übernahm. Als mich Oberbürgermeister Andreas Renner 2002 angesprochen hatte, konnte ich mein Hobby zum Beruf machen.

WB: Was sind Ihre Aufgaben als Kommandant?

Andreas Egger: Außer der Leitung der Feuerwehr prägt in den letzten Jahren das Thema Brandschutz immer mehr meinen Arbeitsalltag. Als Brandschutzsachverständiger beurteile ich Bauanträge und führe Brandschutzverhütungsschauen für spezielle Gebäude durch. Beispielsweise die Singener Schulen, Kindertageseinrichtungen, das Rathaus, Altenpflegeheime – um nur einige zu nennen.

WB: Wie ist die Feuerwehr Singen mit Blick auf die Zukunft aufgestellt?

Andreas Egger: Die Stadtverwaltung und der Gemeinderat stehen der Feuerwehr positiv gegenüber. Erwähnen möchte ich hier die 2009 eingeführte Feuerwehrrente. Auch mit Blick auf den Fuhrpark sind wir deshalb gut aufgestellt. Mitte des Jahres bekommen wir eine neue Drehleiter. Doch wir dürfen nicht aufhören zu arbeiten. 2012 wurde ein Feuerwehrbedarfsplan für die Stadt verabschiedet. Nicht nur deshalb kann ich sagen, die Abteilungen haben Bestand – auch in Zukunft.

WB: Dennoch gibt es mehr als ein Haar in der Suppe – Stichwort Feuerwehrhaus?

Andreas Egger: Tatsächlich ist das Feuerwehrhaus sanierungsbedürftig, wenn man nicht sogar über einen Neubau nachdenken muss. Auch wenn ich weiß, dass wir dann über einen zweistelligen Millionenbetrag reden. Doch das aktuelle Gebäude – in den 20er Jahren von Bölle-Vollmer-Automobile gebaut und 1978 vor unserem Einzug erweitert – ist sichtlich in die Jahre gekommen. Zum anderen gibt es keine Reserveflächen. Die Räumlichkeiten sind zu klein, ob im Bereich Fahrzeughalle, es gibt keine sanitären Anlagen im Umkleidebereich, keinen Jugendraum und auch die Büroflächen sind beengt.



Andreas Egger, Leiter der Feuerwehr Singen und Kommandant. swb-Bild: Feuerwehr Singen

WB: In ihrem Jubiläumsjahr veranstaltet die Feuerwehr Singen zahlreiche Events. Auf welches freut sich ihr Kommandant am meisten?

Andreas Egger: Gespannt bin ich insbesondere auf das Tattoo. Die Nachfrage ist immens – doch leider ist die Veranstaltung schon ausverkauft. Auch der Kreisfeuerwehrtag mitten in der Stadt wird sicherlich unvergesslich. Ebenso der Blaulichttag, wo sich die Feuerwehr der Bevölkerung in der City präsentieren kann. Insgesamt darf sich Singen auf ein tolles Jubiläumsjahr ihrer Feuerwehr freuen.

Interview Stefan Mohr

IMPRESSUM:

»150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Singen« erscheint im Verlag Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG, 78224 Singen
Geschäftsführung:
Carmen Frese-Kroll, V.i.S.d.L.p.G.
Verlagsleitung: Anatol Hennig
Chefredakteur: Oliver Fiedler
Redaktion: Stefan Mohr
Entwurf & Gestaltung: Konzept + Anzeigenverkauf: Christine Wittmer
Fotos: FFS Singen, Oliver Fiedler, Stadt Singen
Druck: Druckerei Schenkelberg
Auflage: 87.700 Exemplare

Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags verwendet werden.



Ein Jahr mit der Feuerwehr feiern

150. Geburtstag als Chance für Werbung durch die Helfer

Der 150. Geburtstag der Singener Feuerwehr wird ein ganzes Jahr lang gefeiert, gemeinsam mit den Singenern und Hegauern. Denn die Gemeinsamkeit steht für die beiden Hauptorganisatoren des Jubiläums, den stellvertretenden Kommandanten Kai Olbrich und den stellvertretenden Abteilungskommandanten Stadt, Stefan Schüttler, ganz oben auf der Prioritätenliste. Deshalb ist dieses Jubiläum in vielen Teilen auch direkt in der Stadt platziert, um der Bevölkerung möglichst viele Gelegenheiten zu geben, die Arbeit - aber auch die Kameradschaft - kennenzulernen. Nach dem Neujahrsempfang in der Singener Stadthalle, als Einstand des Jubiläumsjahrs, folgt nun der offizielle Festakt am 12. März in der Stadthalle.

Ein wichtiges Element zur Vermittlung der Feuerwehrarbeit ist ein Blaulichttag, der am Samstag, den 2. April, im Vorfeld des verkaufsoffenen Sonntags »Singen Classics« stattfindet. Dabei wird den Tag über die ganze Bandbreite des Einsatzspektrums vorgestellt und zwar mitten in der Singener Fußgänger-

zone August-Ruf-Straße. Am selben Tag wird auch eine Ausstellung im Rathaus eröffnet, die bis zur Museumsnacht am 17. September zu sehen sein wird. Zum verkaufsoffenen Sonntag wird die Feuerwehr mit verschiedenen Oldtimern in der Fußgängerzone Präsenz zeigen. Publikumswirksam ist auch der 1. Singener Feuerwehr-Towerlauf, bei dem es am 7. Mai

alle Treppen des Hegau-Towers hinauf geht, in voller Montur.

Und auch der diesjährige Kreisfeuerwehrtag, der ansonsten eher auf der grünen Wiese angesiedelt wird, findet am 8. Juli mitten in Singen statt, um Feuerwehr live zu erleben. So ist die Feuerwehr Singen in diesem Jubiläumsjahr hautnah bei der Bevölkerung.



Kai Olbrich und Stefan Schüttler haben das Jubiläumsjahr der Feuerwehr Singen maßgeblich vorbereitet.
swb-Bilder: ffw-singen

SAUGUT UND SAUGÜNSTIG
ERDGAS UND STROM MIT PREISSICHERHEIT

Thüga Energie GmbH
Industriestraße 9
78224 Singen
Tel.: 07731 5900-1552
info-si@thuega-energie.de
www.thuega-energie.de

thüga
Energie

Schädler & Kollegen
Steuerberatungsgesellschaft mbH

Im Gambrinus 6
78224 Singen

Telefon 0 77 31 / 87 88 - 0, Telefax 0 77 31 / 87 88 - 89
e-mail: Kanzlei@Schaedler-Kollegen.de

Das Auer-Team gratuliert
der Singener Feuerwehr
recht herzlich zum
150-jährigen Jubiläum

Eisen-Auer GmbH
Rudolf-Diesel-Str. 30, 78224 Singen
Tel. 07731 8307-0 www.auer-knapp.de

23 Veranstaltungen im Jubiläumsjahr »Für die Bevölkerung und bei der Bevölkerung«



*Ein besonderes Highlight im Jubiläumsjahr der Singener Feuerwehr wird das 1. Singener Tattoo werden. So ähnlich wie bei dieser Fotomontage der Feuerwehr Singen wird sich der Rathausplatz am 18. Juni präsentieren.
swb-Bild: Feuerwehr Singen*

150 Jahre Freiwillige Feuerwehr in Singen und 50 Jahre Jugendfeuerwehr sollen der Stadt und ihren Einwohnern bestens in Erinnerung bleiben. Mit 23 teils hochkarätigen Events und einer unvergesslichen Choreographie – der Rathausplatz wird zehn Tage überdacht – die Hauptsraße teils gesperrt – will die Feuerwehr um die Organisatoren Stefan Schüttler und Kai Olbrich »Veranstaltungen für die Bevölkerung bei der Bevölkerung« durchführen.

Schon der offizielle Jubiläums-Festakt am Samstag, den 12. März in der Stadthalle wird moderner gestaltet, verspricht Schüttler. Im Stile der Singener Abendgesellschaft erwartet die 400 geladenen Gäste beispielsweise der Feuerwehr-Kabarettist, Günter Nuth, der seine Erfahrungen als Berufsfeuerwehrmann spaßig aufbereitet.

Im Rahmen des Festaktes hat das neue Buch »Hier Florian Singen« - eine Hommage an die Frauen und Männer der Freiwilligen Feuerwehr Singen - Premiere und erblickt das Licht der Öffentlichkeit.

Das 400-seitige Buch gibt einen umfassenden Überblick mit einer großen Chronik, Zeitgeschichte inklusive Interviews mit Angehörigen und einem großen Bildanteil, für das über 10.000 aktuelle Fotos gemacht wurden. Mit einer Auflage von 1.000 Stück ist »Hier Florian Singen« bei der Feuerwehr oder im gut sortierten Buchhandel zu erhalten.

Personenrettung, Abseiltechniken, eine Hunderettungsstaffel: Alle überregionalen Hilfsorganisationen zum Anfassen mitten in der Singener Innenstadt gibt es am Blaulichttag. Am Samstag, 2. April, bieten Rettungs-

dienste, Technisches Hilfswerk, DLRG, Polizei und Feuerwehr in der August-Ruf-Straße ein abwechslungsreiches Programm aus Informationen und Vorführungen.

Das Wochenende nach Ostern sollten sich Freunde der Feuerwehr rot markieren. Denn am Samstag wird die bis zur Museumsnacht zu sehende Dauerausstellung über die Geschichte und Entwicklung des Brandschutzes in Singen vom späten Mittelalter bis zur Neuzeit im Rathaus eröffnet. Auch am verkaufsoffenen Sonntag »Singen Classics« präsentiert sich die Feuerwehr bürgernah. Denn »statt beim Kreisfeuerwehrtag, wird die Oldtimerparade der Feuerwehren im Landkreis beim Korso von Singen Classics zu einer attraktiven Veranstaltung mit überregionaler Reichweite kombiniert«, so der einhellige Tenor der Verantwortlichen.

Ob Jedermann, Amateur oder Profi – beim Feuerwehr-TowerRun am 7. Mai werden Trupps unter Atemschutz eine Strecke von rund 800 Metern in der Ebene zurücklegen und dann die 17 Stockwerke des Hegau-Towers überwinden.

50 Jahre Jahrbuch – 150 Jahre Feuerwehr, was liegt näher, als die Jahrbuchtaufe am 3. Juni mit vielen Gästen aus Politik, Wirtschaft und Verwaltung in den Fahrzeughallen der Feuerwehr Singen stattfinden zu lassen.

Besonders stolz sind die Organisatoren auf das bereits jetzt restlos ausverkaufte 1. Singener Tattoo am 18. Juni.

An diesem spektakulären Musikspektakel nehmen 25 verschiedene Dudelsack- und Trommlergruppen (Pipes & Drums), Percussionisten, Fanfarenzüge und Blasmusiken sowie eine Tanzgruppe (insgesamt rund 400 Mitwirkende) aus der gesamten Bundesrepublik und dem nahen Ausland teil. Für dieses Event wurde der Singener Rathausplatz extra teilüberdacht und mit einer Tribüne für 2000 Besucher ausgestattet.

Ebenfalls nicht auf der grünen Wiese wie sonst meist üblich, sondern mitten in Singen findet der 62. Kreisfeuerwehrtag statt, freut sich Organisator Schüttler. Hierfür wird am Samstag, 9. Juli, sogar die Hauptstraße am Rathaus gesperrt. Damit die Bevölkerung die Abnahme der Prüfungen für die Leistungsabzeichen

Baden-Württemberg und die Landkreismedaille hautnah miterleben kann. Hinzu dürfen sich die Besucher auf ein abwechslungsreiches

Programm mit Live-Musik auf dem überdachten Hohgarten von Freitag bis Sonntag freuen – alles im Zeichen der Feuerwehr ...

VERANSTALTUNGSHIGHLIGHTS

150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Singen

Sa., 12. März: Festakt 150 Jahre in der Stadthalle Singen (für geladene Gäste).

Sa., 2. April: Beim **Blaulichttag** präsentieren sich alle Hilfsorganisationen in der Innenstadt.

Sa., 2. April – 17. September: Dauerausstellung im Singener Rathaus .

So., 3. April: Bei **Singen Classics** präsentiert die Feuerwehr Oldtimer mit Ausfahrt.

Sa., 23. April: Hauptversammlung der Feuerwehr in der Schlossberghalle Friedingen.

Sa., 7. Mai: Beim 33. Jugendkulturtag präsentiert sich die Jugendfeuerwehr.

Sa., 7. Mai: Feuerwehr TowerRun in 17 Etagen des Hegau-Towers.

Fr., 3. Juni: Die **50. Jahrbuchtaufe** in der Fahrzeughalle der Feuerwehr.

Sa., 18. Juni: 1. Singener Tattoo mit 400 Beteiligten auf dem Rathausplatz.

Fr., 8. Juli: Eröffnung des Kreisfeuerwehrtages mit abwechslungsreichem Programm.

Sa., 9. Juli: Wettkampftag beim 62. Kreisfeuerwehrtag mit abwechslungsreichem Programm.

So., 10. Juli: 62. Kreisfeuerwehrtag. Kommandantenempfang und Festbetrieb.

So., 25. September: Halbmarathon Singen / Fit for Firefigthing





PUTZ & FARBE

GERÜSTBAU

HEBEBÜHNEN

Außenputz	Vollwärmeschutz
Innenputz	Trockenbau
Brandschutz	Altbausanierung
Maler	Gerüstbau
Hebebühnen	Spezielles



Sauter GmbH // Carl-Benz-Str. 8 // 78224 Singen // Tel. 07731-9261190 // www.sauter-putz-farbe.de



1866 - Die Gründerzeit

Nachdem es 1865 zu zahlreichen Großbränden in Singen gekommen war und die Löscharbeiten chaotisch und häufig wenig erfolgreich verliefen, gründeten ca. 70 Singener Männer unter Gründungskommandant Fridolin Baumgartner im März 1866 eine freiwillige Feuerwehr. Im folgenden Jahr wurden die ersten Statuten erlassen.

1938 - Das dritte Reich

In diesem Jahr erfolgte der Einzug in das neu fertiggestellte Gerätehaus in der Schaffhauser Straße »alter Bauhof«. Die bisherigen Holzschuppen des Bauhofes verschwanden. An ihrer Stelle wurden moderne Garagen, eine ordentliche Kleider- und Gerätekammer und für Schulungen ein Gemeinschaftsraum geschaffen.

1946 - Die Stunde Null

Das Feuerwehrkommando zusammen mit der Stadt verhandelte unermüdlich mit der französischen Kommandantur, um wenigstens einen Teil der konfiszierten Ausrüstung wieder zurückzuerhalten. Im Frühjahr 1947 konnte die Rückgabe des schweren Löschfahrzeugs LF 15 erreicht werden.

1966 - Das Wirtschaftswunder - 100-jähriges Jubiläum

Am 30. und 31. Juli feierte die Freiwillige Feuerwehr in Singen ihr 100-jähriges Jubiläum. Eine Großübung am Erweiterungsbau des Hegau-Gymnasiums unter Mitwirkung der Werkfeuerwehren Alusingen, Maggi und Georg Fischer AG, ein Festumzug sowie die anschließende viel beachtete Ansprache vom Feuerwehr-Präsidenten Albert Bürger waren Teil des Festprogramms. Am

24. Juni wurde durch Stadtrat Otto Buchegger die Jugendfeuerwehr gegründet. Erster Jugendwart wurde Rudolf Schrodin mit seinem Jugendleiter und Mitstreiter Wolfgang Wermuthäuser.

2000 - Millennium

In diesem Jahr wurde eine neue Ära bei der Feuerwehr Singen eingeleitet. Das erste Mal in der 134-jährigen Geschichte der Freiwilligen Feuerwehr Singen ist das Amt des Kommandanten nicht mehr ehrenamtlich, sondern wird seit dem 1. Januar durch einen Hauptamtlichen bekleidet. Dies wurde notwendig, da die Aufgabenstellungen im Bereich Brand- und Katastrophenschutz immer komplexer werden und die Stadtverwaltung für den vorbeugenden Brandschutz in den Bereichen Bauen sowie Sicherheit und Ordnung einen ständigen Ansprechpartner benötigt.



Auf der Suche nach guten Partnern, wenns mal brennt..?

Wir hätten da einen Vorschlag.
Ein Partner für Arzt und Patient
und Factoring mit extra Service.
pvs-mefa.de.

pvs mefa >>> reiss



Beratung aus
profitieren Sie von



DIE KANZLEI mit hohem Anspruch
zertifiziert seit 29. August 2010



Partner

Manfred Kuhn

Steuerberater

Jürgen Greiner

Steuerberater

angestellte Steuer-
berater nach § 58 StBerG

Sandra Kuhn

Steuerberaterin/ Dipl. Betriebswirtin (FH)

Markus Mast

Steuerberater/ Dipl. Betriebswirt (DH)

Roland Mletzko

Steuerberater/ Dipl. Finanzwirt (FH)

Fachberater für Internationales Steuerrecht

in Bürogemeinschaft

Dipl. Kfm. Achim Huonker

Wirtschaftsprüfer/Steuerberater

wir expandieren weiter, deshalb stellen wir ein:

- Steuerberater/innen
- Bilanzbuchhalter/innen / Betriebswirt/in
- Fachgehilfen/innen
- Fachwirt/in
- Finanzbuchhalter/innen

Wir stellen für das Jahr 2016 auch noch Ausbildungsplätze
zur Verfügung für die Berufe:

- Kauffrau/Kaufmann für Büro-Management
- Steuerfachangestellte/r

Scheffelstraße 17-19 · 78224 Singen
Fon 07731-83030 · Fax 07731-830311
www.kuhn-partner-stb.de · info@kuhn-partner-stb.de



s einer Hand
unserem *Netzwerk*



VILLACONSULT® GmbH

das DIENSTLEISTUNGSPORTAL für PP-KMU-win

FREIHEIT FÜR IHREN ERFOLG

- **F** FINANZ- UND LOHNBUCHHALTUNG
- **R** RUNDUMBETREUUNG WIE STEUERBERATUNG, BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHE BERATUNG UND VERMITTLUNG VON RECHTSBERATUNG
- **E** EINSATZ ELEKTRONISCHER SYSTEME, ORGANISATION UND BERATUNG
- **I** INVESTITIONSENTSCHEIDUNGEN, INDIVIDUELLE VERSICHERUNGSLÖSUNGEN UND VORSORGE-REGELUNGEN
- **H** HILFE BEI BEHÖRDEN, FINANZVERWALTUNG, DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG, BANKINSTITUTE USW.
- **E** ERTRAGSSTEIGERUNG DURCH BEGLEITENDES CONTROLLING
- **I** INDIVIDUELLE GESTALTUNG DER UNTERNEHMENS- ODER GESELLSCHAFTSFORM, BERATUNG DER PRIVATEN UND UNTERNEHMERISCHEN NACHFOLGEREGELUNGEN
- **T** TELE-ORGANISATION DURCH EINSATZ NEUER MEDIEN

Scheffelstraße 17 · 78224 Singen
Fon 07731-830380 · Fax 07731-830311
www.villaconsult.de · info@villaconsult.de



Die Feuerwehr Singen

Abteilung Stadt, Abteilungen Ortsteile sowie Werksfeuerwehren

Freiwillige Feuerwehr Singen, Abt. Stadt

Hauptstraße 31

1

Mitglieder: 104

Jugendfeuerwehr: 33

Altersabteilung: 34

Fahrzeuge: 19

Freiwillige Feuerwehr Singen

Abteilung Beuren an der Aach

Im Eichbühl 21

2

Mitglieder: 43

Jugendfeuerwehr: 23

Altersabteilung: 5

Fahrzeuge: 2

Freiwillige Feuerwehr Singen

Abteilung Böhlingen

Bohlinger Dorfstr. 11

3

Mitglieder: 37

Jugendfeuerwehr: 14

Altersabteilung: 18

Fahrzeuge: 3

Freiwillige Feuerwehr Singen

Abteilung Friedlingen

Hausenerstr.

4

Mitglieder: 36

Altersabteilung: 13

Fahrzeuge: 2

Freiwillige Feuerwehr Singen, Abt. Hausen

Zum Aachweg 5

5

Mitglieder: 30

Jugendfeuerwehr: 14

Altersabteilung: 8

Fahrzeuge: 2

Freiwillige Feuerwehr Singen

Abteilung Schlatt unter Krähen

Hintergaß

6

Mitglieder: 27

Jugendfeuerwehr: 10

Altersabteilung: 5

Fahrzeuge: 2

Freiwillige Feuerwehr Singen

Abteilung Überlingen am Ried

Talstr. 5

7

Mitglieder: 34

Jugendfeuerwehr: 11

Altersabteilung: 20

Fahrzeuge: 2

Werkfeuerwehr Constellium:

Alusingen Platz 1

8

Mitglieder: 56

Fahrzeuge: 10

Werkfeuerwehr Georg Fischer

Julius-Bührer-Str. 1

9

Mitglieder: 43

Feuerwehr: 7

Werkfeuerwehr Maggi

Julius-Bührer-Str. 1

10

Mitglieder: 44

Fahrzeuge: 7

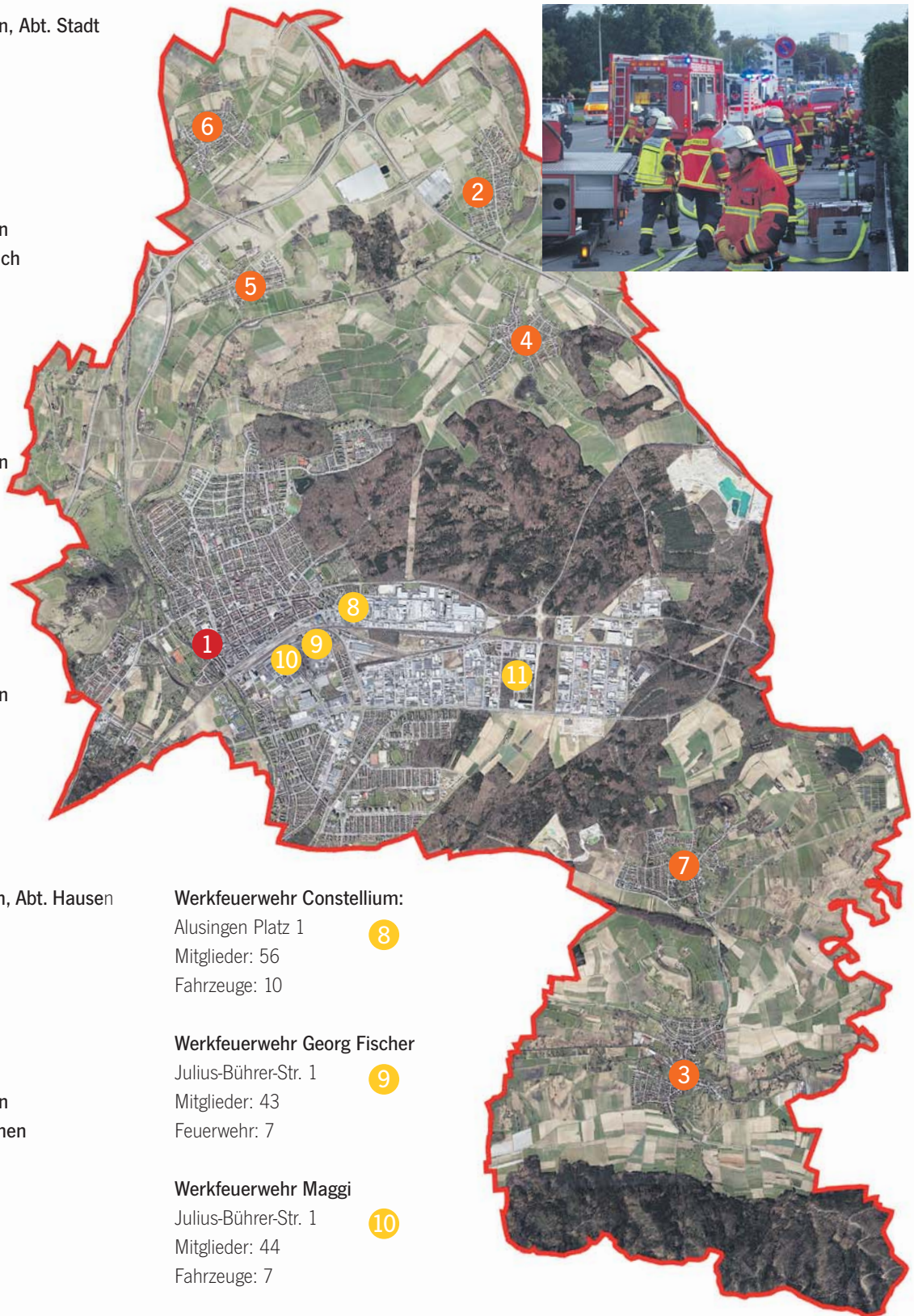
Werkfeuerwehr Takeda

Robert-Bosch-Str. 6

11

Mitglieder: 29

Fahrzeuge: 4



Luftbild der Stadt Singen:

swb-Bild: © Stadt Singen, 04/2016



Kurzporträts von Feuerwehrmännern im Alter zwischen 18 und 60 Jahren

Ich bin bei der Feuerwehr Singen, weil ...



Jochen Wilm: 1985 hat mich ein Jugendfreund zu einem Dienstabend der Jugendfeuerwehr mitgenommen, und ich bin auch im selben Jahr eingetreten. 1987 bin ich in den aktiven Dienst übergetreten. Als Familienvater von 2 Kindern und in meinem Beruf als Betriebstechniker bei der Telekom bin ich zwar sehr eingespannt, aber die Kameradschaft, der Zusammenhalt, die Technik und die ständigen Aus- und Fortbildungen sind eine starke Motivation für mich, mich ehrenamtlich in der Feuerwehr zu engagieren. In den fast 30 Jahren aktiven Feuerwehrdienstes konnte ich die Ausbildung zum Funker, Atemschutzträger und Maschinist abschließen und als Mitglied des Gefahrstoffzugs habe ich verschiedene Ausbildungen an der Landesfeuerwehrschule in Bruchsal erfolgreich absolviert.



Jonas Roth-Schuler: Ich bin 2008 in die Jugendfeuerwehr eingetreten, da schon mehrere Generationen aus meiner Familie ehrenamtlich in einer Hilfsorganisation tätig sind. Aktuell bin ich im Abitursjahrgang an meiner Schule und fange danach ein FSJ an. Neben meiner abgeschlossenen Grundausbildung durchlaufe ich die weiteren Stufen der Feuerwehrausbildung und absolviere parallel die Ausbildung zum Einsatzsanitäter.



Stefan Deinert: Ich bin im Jahr 2002 als Jugendlicher in die Jugendfeuerwehr Singen eingetreten, da mich schon damals die technischen Geräte begeisterten. Heute ist das Hobby Feuerwehr ein guter Ausgleich zu meinem Beruf als Einzelhandelskaufmann.

Zudem bin ich noch immer fasziniert, wie gut der Zusammenhalt und die Kameradschaft in der Feuerwehr sind. Seit 2007 bin ich im aktiven Dienst, wo ich unter anderem als Jugendbetreuer und Maschinistenausbilder den Menschen unserer Stadt in Notlagen helfen kann.



Thomas Jäckle: Ich bin seit 1987 in der Jugendfeuerwehr und bin bis heute stolz darauf, der erste 12-jährige in der Jugendfeuerwehr gewesen zu sein. Zur Jugendfeuerwehr kam ich über meine älteren Brüder. Beruflich bin ich als Bestattungsfachkraft verantwortlich für das Bestattungswesen der Stadt Singen. In der Feuerwehr helfe ich an vielen Stellen und bin ausgebildeter Maschinist, PA-Träger, Funker und Gruppenführer und bin als Führungsassistent im Leitungsdienst und in der Ausbildung der neuen Mitglieder aktiv.



Tobias Halmer: Schon als kleines Kind wollte ich zur Feuerwehr und habe diesen Traum dann wahr gemacht. Vor 5 Jahren habe ich meine Grundausbildung absolviert, kurz nach meinem 18. Geburtstag. Beruflich mache ich eine Ausbildung zum Groß- und Außenhandelskaufmann. In der Feuerwehr habe ich verschiedene Aufgaben, ich bin Jugendbetreuer in der Jugendfeuerwehr Singen, und helfe im aktiven Einsatzdienst als Atemschutzträger und Truppführer.



Werner Reichelt: Als ich 23 Jahre alt war haben mich im Februar 1976 bei einer Veranstaltung zwei Freunde, die damals

schon in der Feuerwehr waren, angesprochen und überredet, an einem Proben-Montag im Alten Bauhof in der Schaffhauser Straße teilzunehmen. Der Zusammenhalt, die Kameradschaft und die Herausforderung, die technischen Geräte bedienen zu lernen, überzeugten mich sofort.

Damals gab es noch keine organisierte Grundausbildung wie heute. Ich habe durch regelmäßige Probeteilnahme mein Wissen von den Kameraden erlernt.

1986 durfte ich dann den Gruppenführerlehrgang besuchen und 1987 den Zugführerlehrgang. Zum Zugführer des 4. Zuges, den ich bis 2011 leitete, wurde ich 1997 ernannt.

Als Mitglied der Führungsgruppe der Feuerwehr Singen kann ich mit meiner Erfahrung auch weiterhin gut zum Gelingen der Einsätze beitragen.



Stefan Tröndle: 1991 hat mich ein Jugendfreund zu einem Dienstabend der Jugendfeuerwehr mitgenommen und ich bin wenige Wochen später eingetreten. Im Jahr 1996 konnte ich dann (noch vor dem Abitur) meine Grundausbildung und den Funklehrgang abschließen.

Meine Interessen in der Feuerwehr waren schon immer stark auf die Themen Öffentlichkeitsarbeit und Führungsarbeit fokussiert und nach einigen Jahren Mitarbeit im Presseteam des Kreisfeuerwehrverbandes fand ich eine neue Herausforderung in der Leitung der Führungsgruppe.

1997 durfte ich die Fortbildung zum Gruppenführer an der Landesfeuerwehrschule besuchen, 2011 den Zugführerlehrgang und 2015 den Verbandsführerlehrgang. Neben den vielfältigen Tätigkeiten in der Feuerwehr bin ich beruflich als selbständiger Unternehmer mit einem 10-köpfigen Team in der IT-Branche gut ausgelastet.

Von zehn bis siebzehn Jahren

Die Jugendfeuerwehr feiert ihr 50-jähriges Jubiläum

Anlässlich des hundertjährigen Jubiläums 1966 wurde in Singen die Jugendfeuerwehr gegründet. Sie feiert 2016 ihr 50-jähriges Jubiläum. Aktuell sind 34 Kinder und Jugendliche zwischen 10 und 17 Jahren in der Singener Jugendfeuerwehr aktiv, darunter sieben Mädchen. Wie der Jugendwart der Jugendfeuerwehr Singen, Abteilung Stadt, Fabian Grundmüller, der selbst im Jahr 2000 mit zwölf Jahren eingetreten ist, steht das spielerische Heranführen an den aktiven Feuerwehrdienst hierbei im Vordergrund.

In der Gruppenstunde am Dienstagabend ab 18.30 Uhr werden nach dem Prinzip »Erklären und Nachmachen« theoretische und praktische Übungen durchgeführt. Zu der großen Spannweite von abwechslungsreichen Aufgaben gehört es beispielsweise für die Jugendlichen einen eigenen Löschangriff im Münchried zu bewerkstelligen. Der alle zwei Jahre organisierte 24 Stunden dauernde Berufsfeuerwehrtag zeigt, die Jugendlichen können ihren Traum vom Feuerwehrmann wahrlich »ausleben«. Zuletzt im November 2015 waren 17 Jugendliche

beim Berufsfeuerwehrtag gemeinsam mit ihren sechs Jugendleitern 24 Stunden in Bereitschaft und haben simulierte Einsätze ausgeführt.

Ein Highlight ist auch das jährlich stattfindende Kreisfeuerwehrtzeltlager anfangs der Sommerferien, dieses Jahr in Volkertshausen. Zudem wird es im Jubiläumsjahr ein kleines Zeltlager mit den Jugendfeuerwehren aus den Ortsteilen im Sennhof geben.

Eine weitere Herausforderung für Jugendliche in der Jugendfeuerwehr ist die Jugendflamme. Der in drei Stufen gegliederte Ausbildungsnachweis besteht dabei aus Fahrzeugkunde, Schlauch ausrollen, Knotentechnik und einigem mehr. Anspruchsvoller ist die sogenannte Leistungsspanne.

Stolz ist Jugendwart Fabian Grundmüller, dass regelmäßig Jugendliche aus der Jugendfeuerwehr in den aktiven Feuerwehrdienst eintreten. 2015 waren es sechs – im Jahr 2014 sogar acht Jugendliche.

Übrigens die Mitgliedschaft in der Jugendfeuerwehr kostet keinen Beitrag, auch die Uniformen bekommen die Jugendlichen gestellt.



Die Jugendfeuerwehr Singen bei der Hauptversammlung 2016.

swb-Bild:stm



78224 Singen
Scheffelstraße 31
Tel. 0 77 31/6 25 59
www.betten-diehl.de



Schenken Sie guten Schlaf!



MATRATZEN | LATTENROSTE | ZUDECKEN
KOPFKISSEN | BETTWÄSCHE | FROTTIERWARE
TISCHWÄSCHE | BETTENREINIGUNG | STICKSERVICE

GROSSER AUFTRITT

Die Schuhmode Frühjahr-Sommer 2016 bietet für jeden Look den passenden Schuh.

Wir haben uns umgesehen und laden Sie ein zu einem Bummel durch die neue Schuhmode 2016.



Läufer
schuhhaus...



Scheffelstraße 35, 78224 Singen

MO – FR 9.00 bis 19.00 Uhr, SA 9.00 bis 18.00 Uhr



www.facebook.com/schuhhauslaeuer
www.schuhhaus-laeuer.de



Höhenrettung, Gefahrstoffzug, Jugendfeuerwehr -
die Feuerwehr bietet ein vielfältiges Aufgabengebiet.



swb-Bilder: FFW Singen



Spezielle Wünsche ... wir erfüllen sie!



Markisen
Jalousien
Rollläden

Wintergärten oder Überdachungen
spezielle Wünsche für Fenster ...



KELLHOFER
Sonnenschutz – Rollläden – Fenster

Stockholzstraße 11 · 78224 Singen
Tel.: 077 31-79 95 30 · Fax 077 31-799 53 22

112 – Die Feuerwehr im Einsatz

374 Einsätze 2015 – das verheerendste Feuer 1997

Bis zu 300 Einsätze im Jahr sind für die Freiwillige Feuerwehr Singen laut ihrem Kommandanten Andreas Egger normal. Warum es 2015 zu einem dermaßen Anstieg gekommen ist - insgesamt musste die Feuerwehr zu 374 Einsätzen ausrücken - kann Egger noch nicht abschließend beurteilen. Ein Grund sind sicherlich undefinierte Rauchmeldungen in Folge der Rauchmelderpflicht – auch die Zahl der Rauchmeldeanlagen in Singen hat sich auf fast 80 erhöht. Zudem schließt das Einsatzspektrum der Feuerwehr auch technische Hilfsleistungen sowie medizinische Türöffnungen ein.



Fakt ist aber auch: Es gab 2015 nur vier bis fünf Großeinsätze. Am nachhaltigsten in Erinnerung bleibt dem Singener Feuerwehrkommandanten der Großbrand in der Widerholdstraße mit einem Sachschaden von



etwa 250.000 Euro. Am 26. Januar brannte der komplette Dachstuhl eines Mehrfamilienhauses in der Singener Nordstadt ab. Aufgrund der Länge des Einsatzes von sechs Stunden und des massiven Atemschutzeinsatzes waren außer den Abteilungen Stadt und Schlatt unter Krähen, die als erste am

Einsatzort waren, auch die Abteilungen Böhlingen und Friedingen nachalarmiert worden. Außerdem war die Drehleiter aus Gottmadingen vor Ort. Zum Glück kam es bei diesem Großbrand zu keinem Personenschaden.

Anders war dies beim seit Jahrzehnten verheerendsten Feuer und dem schlimmsten Einsatz für die Feuerwehr Singen am 10. Dezember 1997. In einem Mehrfamilienhaus in der Maggistraße 6 (heute Parkplatz zwischen DAS und Hegau-Tower) starben bei einem Großbrand drei Kinder und eine ältere Frau an den Folgen von Brandverletzungen und Rauchvergiftungen. Mit einem Großaufgebot waren die Freiwillige Feuerwehr Singen und das Deutsche Rote Kreuz um 16.36 Uhr zum Brandort ausgerückt. Aus nicht geklärten Gründen war der Brand im Kinderzimmer des 2. Obergeschosses ausgebrochen. Da die Wohnungstür abgeschlossen war, konnten die Rettungsmannschaften erst nach dem Aufbrechen der Tür zum Brandherd vordringen. An diesem Einsatz hatte die Notfallseelsorge des Landkreises Konstanz ihren ersten Einsatz in Singen; eine Institution, die inzwischen keine Einsatzkraft mehr missen möchte.

VERTRAUEN AUS GUTEM GRUND!



Beratung, Service, Erfahrung und Kontakte rund um Ihre Immobilie.
Freiheitstrasse 21 • 78224 Singen • Tel 07731-9077-0 • www.reithinger.de • Immobilien seit 1957

**Wir gratulieren der freiwilligen
Feuerwehr zum 150jährigen
Jubiläum**



Schwarzwaldstr. 11 • 78224 Singen
www.steinmann-tec.com



Unverzichtbare Erfahrung 30 Jahre Altersabteilung der Feuerwehr Singen

150 Jahre Feuerwehr – 50 Jahre Jugendfeuerwehr und als drittes Jubiläum seit 30 Jahren die Altersabteilung in Singen. Der spätere deutsche Feuerwehrpräsident und damalige Kreisbrandmeister Gerald Schäuble aus Radolfzell hatte sich dies 1986 im ganzen Landkreis Konstanz gewünscht, erinnert sich der aktuelle Leiter in Singen. Jupp Mauch ist mit 67 Jahren noch einer der Jüngeren in der etwa 30 Mann starken Seniorengruppe.

Sein Vorgänger Walter Müller ist stolze 73 Jahre mit der Feuerwehr verbunden - der 88-jährige Rudolf Schrodin sogar schon 74 Jahre - seit dem 1. Oktober 1942 mit dabei. Die drei Männer leben Feuerwehr, auch wenn sie lange aus dem aktiven Feuerwehrdienst ausgeschie-

den sind. Mauch hat bei der Organisation für das 125-jährige Jubiläum der Feuerwehr 1991 mitgeholfen. Die Wettkämpfe fanden damals im Münchried statt, der Aktionstag auf der Fläche, wo die Stadthalle heute steht und im Stadtgarten gab es eine Ausstellung mit historischen Gerätschaften.

Von der Fahnenweihe 1989, für die der ehemalige Poppele Lo Wenger das Bild des Florian entworfen hat, zeigt der Leiter in der Altersabteilung einen Film. Von der 100-Jahrfeier im Hohentwielstadion 1966 hat er Fotos, auf denen Schreiner Josef Huchler und andere mit

Frack und Zylinder zu sehen sind. Mauchs Leidenschaft gehört der Restaurierung alter Feuerwehrfahrzeuge in der Oldtimergruppe um Reiner Breinlinger. Die Handdruckspritze von 1866 funktioniert noch einwandfrei und könne 20 Meter weit spritzen, weiß Mauch.



Die Altersabteilung der FFW Singen um ihren Leiter Jupp Mauch.

Zu Ihrem Jubiläum wünschen wir der Singener Feuerwehr alles Gute!

Gesundheitsverbund
Landkreis Konstanz
gemeinnützige GmbH



Der Gesundheitsverbund im Landkreis Konstanz (GLKN) verfügt über Gesundheitseinrichtungen in Singen, Radolfzell, Engen, Stühlingen, Gailingen und Konstanz. Beschäftigt werden hier rund 3.400 Mitarbeiter. Mit unseren Einrichtungen sind wir der größte Gesundheitsversorger in der Bodenseeregion.

Gesundheitsverbund
Hegau-Bodensee-Klinikum Singen
Virchowstr. 10, 78224 Singen
www.glkn.de - info@glkn.de

PLANUNGSSORGEN

KOSTENFALLE

LIQUIDITÄTSSORGEN

WENIGER SORGENFALTEN
MIT FIAT PROFESSIONAL:

4 JAHRE 0% ZINSEN*
4 JAHRE GARANTIE**



DER FIAT DUCATO.

In Ihrem Geschäft gibt's keine halben Sachen. Und das erwarten Sie auch von Ihren Geschäftspartnern. Deshalb können Sie sich jetzt auf unser handfestes Versprechen verlassen: Sichern Sie sich den Fiat Ducato mit unserer attraktiven 0%-Finanzierung* für 4 Jahre und profitieren Sie zusätzlich von 4 Jahren Fiat Professional Garantie**.

www.fiatprofessional.de



VEHICLE
PROTECTION

*Ein Finanzierungsangebot, vermittelt für die FCA Bank Deutschland GmbH, Salzstraße 138, 74076 Heilbronn, z.B. für den Fiat Ducato Serie 4 Kastenwagen 30 L1 H1 115 Multijet. Effektiver Jahreszins 0,00 %, Sollzinssatz gebunden, p. a. 0,00 %, Laufzeit 48 Monate, Anzahlung € 4.767,10, Nettodarlehensbetrag € 25.090,-, Gesamtbetrag € 25.140,-, 1. Rate € 559,-, 47 Monatsraten à € 523,-.

**2 Jahre Fahrzeuggarantie und 2 Jahre Funktionsgarantie „Maximum Care Flex 100“ der FCA Germany AG bis maximal 100.000 km gemäß deren Bedingungen. Optional als „Maximum Care Flex 150“ oder „Maximum Care Flex 200“ auf 150.000 km bzw. 200.000 km erweiterbar.

Angebot nur für gewerbliche Kunden und nur für nicht bereits zugelassene Neufahrzeuge Fiat Professional Ducato L1 und L2 Kastenwagen (ausgeschlossen Fiat Professional Easy Modelle), gültig bis zum 31.03.2016. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. Nur bei teilnehmenden Fiat Professional Partnern. Abbildung zeigt Sonderausstattung.



Ihr Fiat Professional Partner:

AUTOHAUS BACH-HEGAU E.K.
MARIE-CURIE-STR. 1, 78224 SINGEN
Tel.: 0049 7731 61020
E-Mail: harun.kalkan@bach-mobile.de



TOYOTA

NICHTS IST
UNMÖGLICH

HYBRIDPRÄMIE BIS ZU

3.000 €*



Da schau her! Erleben Sie den neuen Toyota RAV4 und viele weitere attraktive Modelle – alle voll ausgestattet.

Am Bach Kreisel in Singen!



RAV4 HYBRID EDITION
• 18"-Leichtmetallfelgen
• Voll-LED-Scheinwerfer
• Smart Key System
• Rückfahrkamera



**3 JAHRE
WARTUNG
GRATIS ****

MTL. FINANZIEREN FÜR

195,00 €¹

*Hybridprämie in Höhe von 3.000 € gilt nur bei Finanzierung eines RAV4 bei der Toyota Kreditbank GmbH.

**Nur bis zum 31.03.2016 bekommen Sie die beiden ersten Wartungen nach Serviceplan gratis (nach 15.000 km und 30.000 km bzw. jeweils einem Jahr) – für den RAV4 als Hybrid, Benzin oder Diesel und nur bei einer Finanzierung mit einer Laufzeit von 36 Monaten bei der Toyota Kreditbank GmbH. Gilt bei Anfrage und Genehmigung bis zum 31.03.2016.

RAV4 Hybrid Edition 2,5-l-Hybrid, mit Frontantrieb, 145 kW (197 PS). Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/kombiniert 4,8/5,0/5,0 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 116 g/km. Kraftstoffverbrauch aller RAV4 Modelle kombiniert 6,8-4,7l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 158-115 g/km.

¹ Unser Finanzierungsangebot² für den RAV4 Hybrid Edition 2,5-l-VVT-i, 145 kW (197 PS), Hauspreis: 32.890,00 €, abzgl. Hybridprämie: 3.000,00 €, Anzahlung: 7.658,00 €, einmalige Schlussrate: 17.759,31 €, Nettodarlehensbetrag: 22.232,00 €, Gesamtbetrag: 24.584,31 €, Vertragslaufzeit: 36 Monate, gebundener Sollzins: 3,92%, effektiver Jahreszins: 3,99%, 35 mtl. Raten à 195,00 €. Abb. zeigt Wunschausstattung gegen Mehrpreis Sonderausstattung.

² Ein Angebot der Toyota Kreditbank GmbH, Toyota-Allee 5, 50858 Köln. Nur bei teilnehmenden Toyota Vertragshändlern. Gilt bei Anfrage und Genehmigung bis zum 31.03.2016. Das Finanzierungsangebot entspricht dem Beispiel nach §6a Abs. 3 PAngV.



78224 Singen • Marie-Curie-Str. 1
Telefon 07731 - 61020

78253 Honstetten • Auf der Steig 1
Telefon 07774 - 7223

www.bach-mobile.de